

Peter Hartmann, MSc, BA

Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement  
Medizinische Universität Graz  
Neue Stiftingtalstraße 6  
8010 Graz  
peter.hartmann@medunigraz.at

**Presseinformation  
zur sofortigen Veröffentlichung**

**Tag der Wiederbelebung  
2654 neue potenzielle Lebensretter\*innen in Graz**

Graz, am 22. Oktober 2024: Auch heuer waren wieder 150 Studierende der Med Uni Graz in der Grazer Innenstadt im Rahmen des „World Restart a Heart Day“ unterwegs, um Passant\*innen zu zeigen, wie einfach Wiederbelebung sein kann. Aufgrund des enormen Engagements der Studierenden - 2.654 Personen wurden in lebensrettenden Wiederbelebungsmaßnahmen trainiert - konnte vergangenen Samstag ein neuer bundesweiter Rekord aufgestellt werden. Diese enorme Zahl zeigt, dass die Med Uni Graz diesbezüglich eine Vorreiterrolle in Österreich einnimmt.

Jede Zehnte Person in Österreich erleidet im Laufe ihres Lebens einen unerwarteten Herzstillstand. Treffen kann es dabei jede und jeden, jederzeit - ungeachtet des Alters. Momentan überleben nur etwa zehn Prozent ein solches Ereignis. Die Initiative „Drück mich!“ der Arbeitsgemeinschaft für Notfallmedizin hat es sich zum Ziel gesetzt, möglichst vielen Menschen die Wiederbelebung beizubringen. Dadurch könnten jedes Jahr zusätzlich 1.000 Leben in Österreich gerettet werden - und auch wir als Med Uni Graz sowie unsere Studierenden leisten dabei einen wichtigen Beitrag.

„Es freut uns außerordentlich, dass heuer einerseits ein Rekord an teilnehmenden Studierenden, andererseits ein Rekord an trainierten Personen in Wiederbelebungsmaßnahmen aufgestellt werden konnte. Notfallmedizin und Wiederbelebung haben einen großen Stellenwert in der Lehre der Med Uni Graz. Dass unsere Studierenden diese komplexe Materie der Bevölkerung so effektiv vermitteln können macht uns stolz. Persönlich bin ich davon überzeugt, dass dieser Aktionstag mindestens einer Person das Leben retten wird“, so Michael Eichinger, Mitorganisator des Wahlfaches „Tag der Wiederbelebung“ von der Klinischen Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin 1 der Med Uni Graz.

Weitere Informationen und Kontakt:

Dr. Michael Eichinger und Dr. Simon Orlob  
Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin  
Medizinische Universität Graz  
[michael.eichinger@medunigraz.at](mailto:michael.eichinger@medunigraz.at) bzw. [simon.orlob@medunigraz.at](mailto:simon.orlob@medunigraz.at)

Weitere Informationen zur Initiative „Drück mich!“ gibt es hier: <https://www.drueckmich.at/>